



Ladislau Fodor / William Somerset Maugham

Dschungel

Schauspiel

Bühnenfassung nach der Novelle "Footprints in the Jungle" von William Somerset Maugham

3D 8H

3 Dek.

Ein Mord im Dschungel bringt die verborgene Wahrheit hinter einer scheinbar glücklichen Ehe ans Licht.

In einer britischen Kolonie in Malaya leben Bob und Olive Cartwright scheinbar glücklich miteinander. Als der Plantagenbesitzer Bronson ermordet im Dschungel aufgefunden wird, übernimmt Gouverneur Gase die Ermittlungen. Der Verdacht fällt zunächst auf chinesische Banden, doch nach und nach führen die Spuren immer näher an die Cartwrights heran.

Schließlich gesteht Bob seinem Freund Gase die Wahrheit: Olive und Bronson hatten ein Verhältnis. Bob überraschte die beiden und erschoss Bronson aus Eifersucht. Um Olive zu schützen, beseitigte er die Spuren und ließ die Tat wie einen Überfall aussehen.

Gase steht nun vor der Entscheidung zwischen seiner Pflicht als Gouverneur und seiner Freundschaft zu Bob. Er beschließt, den Mord nicht weiterzuverfolgen und seinen Posten aufzugeben. Bob und Olive verlassen die Kolonie und versuchen, gemeinsam ein neues Leben zu beginnen.

Ladislau Fodor

Text

(* 1896 in Budapest | † 1978 in Hollywood)

Schriftsteller, Journalist. Ende der 30er Jahre emigrierte er in die USA. Nach 1932 Autor mehrerer amerikanischer Filmdrehbücher. Nach 1955 tätig in der deutschen Filmindustrie. Fodor schrieb zahlreiche Theaterstücke und Drehbücher.

William Somerset Maugham

Vorlage

(* 25. Januar 1874 in Paris | † 16. Dezember 1965 in Saint-Jean-Cap-Ferrat bei Nizza)



William Somerset Maugham zählt zu den meistgelesenen englischsprachigen Autoren des 20. Jahrhunderts.